



SCHECHINGEN

GRS 27.04.2023 Ö

Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.04.2023

Sitzungsort: Kulturforum

Anwesend:

Der Vorsitzende: Bürgermeister Stefan Jenninger

Die Gemeinderäte/
Gemeinderätinnen:

- Barth, Wolfgang (ab 19:12 Uhr)
- Eßwein, Inge
- Krull, Daniel
- Maier, Matthias
- Maier, Dr. Thomas
- Nachtnebel, Bernd
- Pfister, Patrick
- Schwind, Marco

Entschuldigt:

- Hertl, Michael
- Sachsenmaier, Wolfgang

Außerdem anwesend:

- Verbandskämmerer Wilfried Binder
- Betriebsleiter Freibad Dieter Krieger (bis 19:50 Uhr)

Protokollführerin: Ingrid Ziegler

Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:49 Uhr

GRS 27.04.2023 Ö

Tagesordnung Ö:

- § 33 1. Bekanntgaben
(19:02 Uhr – 19:04 Uhr)
- § 34 2. Freibadsaison 2023 – Festlegung Öffnungszeiten und Eintrittspreise
(Sitzungsvorlage Nr. 2023-024)
(19:04 Uhr – 19:50 Uhr)
- § 35 3. Beschluss über die Stilllegung der Kläranlage Schechingen und Anschluss an die Sammelkläranlage Horn sowie Beitritt zum Zweckverband Abwasserreinigung Leintal
(Sitzungsvorlage Nr. 2023-025)
(19:50 Uhr – 20:23 Uhr)
- § 36 4. Beratung und Beschluss über die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wegen Abschaffung der unechten Teilortswahl
(Sitzungsvorlage Nr. 2023-026)
(20:23 Uhr – 20:35 Uhr)
- § 37 5. Anfragen aus dem Gemeinderat
(20:35 Uhr – 20:36 Uhr)
- § 38 6. Anfragen aus der Bürgerschaft
(20:36 Uhr – 20:46 Uhr)
- § 39 7. Verschiedenes
(20:46 Uhr – 20:49 Uhr)

GRS 27.04.2023 Ö

§ 33

Bürgermeister Jenninger begrüßte alle Anwesenden zur Gemeinderatssitzung im Kulturforum. Es stünden wichtige und weitreichende Themen auf der Tagesordnung. Heute würde über Weichenstellung für die Gemeinde beraten. Die Gemeinderäte Michael Hertl und Wolfgang Sachsenmaier waren für die Sitzung entschuldigt. Der Vorsitzende stellte die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beratungs- und Beschlussfähigkeit fest.

1. Bekanntgaben

1.1 Osterbrunnen

Bürgermeister Jenninger sprach allen Helferinnen und Helfern beim Osterbrunnen seinen Dank aus. Er unterstrich, dass dies eine tolle Werbung für die Gemeinde sei. Es wurden so viele Besucher wie noch nie gezählt.

§ 33

1. Bekanntgaben

1.2 Zuschussanträge

Die drei Zuschussanträge für das Kanalsanierungsprogramm, Sebastiansweiler und den Neubau eines Geröllfangs für die Kläranlage wurden abgelehnt. Eine Rückmeldung für den Zuschussantrag für das Einlaufbauwerk Haldenbach steht noch aus. Wahrscheinlich würde dieser auch abgelehnt, stellte der Vorsitzende fest. Er wünschte sich eine bessere Unterstützung für finanzschwache Gemeinden seitens des Landes.

GRS 27.04.2023 Ö

§ 33

1. Bekanntgaben

1.3 Zuschussantrag Restaurierung historische Figuren

Für die Restaurierung der historischen Figuren auf dem Rathausdach wurde von der Denkmalförderung ein Zuschuss von 16.790,- Euro bewilligt.

AZ: 043.12

2. Freibadsaison 2023 – Festlegung Öffnungszeiten und Eintrittspreise (Sitzungsvorlage Nr. 2023-024)

Aktuell wird die neue Badesaison vorbereitet. Bürgermeister Jenninger informierte über den desolaten Zustand der Bausubstanz und der technischen Anlagen. Wenn das Freibad nicht bald saniert würde, könne es auf Dauer nicht erhalten werden. Ein Projekt dieser Größe (über 3 Mio. Euro) könne ohne Zuschüsse von dritter Seite von der Gemeinde nicht gestemmt werden. Die Filter und Teile der Folie wurden saniert. Eine Kamerabefahrung der Verrohrung war leider nicht möglich.

Der Vorsitzende berichtete von einer erfolgreichen Freibadsaison 2022 unter schwierigen Bedingungen. Der Abmangel konnte mit 30.741 Besuchern, 348 verkauften Dauerkarten und Gesamterlösen von 127.500,- Euro unter 200.000,- Euro gedrückt werden.

2.1 Festlegung der Öffnungszeiten

Das angebotene Frühschwimmen am Mittwoch von 7:00 bis 10:00 Uhr wurde wenig genutzt. Die Verwaltung schlug deshalb vor, zu den gewohnten Zeiten 10:00 bis 20:00 Uhr zurückzukehren.

Allerdings können die vorgeschlagenen Öffnungszeiten mit dem bestehenden Personal nicht umgesetzt werden. Es werden dringen Rettungsschwimmer gesucht, betonte Bürgermeister Jenninger, außerdem Kioskhilfskräfte und eine Reinigungskraft.

Betriebsleiter Dieter Krieger erläuterte die aktuelle Personalsituation und die organisatorischen Probleme rund um die Thema Sicherheit und Betriebsabläufe. Er nannte einige Unfallbeispiele aus anderen Freibädern. Pro Schicht müssen zwei Fachkräfte und ein Rettungsschwimmer bzw. eine Fachkraft und zwei Rettungsschwimmer im Bad anwesend sein. Leider stehen bisher für diese Saison noch keine qualifizierten Rettungsschwimmer zur Verfügung. Er schlug vor, die Öffnungszeiten deshalb so anzupassen, dass das Bad erst um 11 Uhr öffnet und freitags um 20 Uhr schließt. Mit diesen Einschränkungen könne er mit seiner Tochter den Betrieb hoffentlich aufrechterhalten. Abschließend verwies Herr Krieger auf die Rechtspflicht der Gemeinde und des Gemeinderats.

Warum das Thema Personal erst in der April-Sitzung zur Sprache komme, fragte Gemeinderat Patrick Pfister nach. Es wurden – in der Hoffnung geeignetes Personal zu finden – verschiedenste Möglichkeiten geprüft, stellte der Vorsitzende dazu fest. Man sei bereits seit Anfang des Jahres auf der Suche. Leider waren bisherige Gespräche erfolglos. In anderen Bädern stehe man vor den gleichen Problemen, unterstrich Herr Krieger. Die Einstellung eines Auszubildenden für das Freibad und den Bauhof sei zwar eine Möglichkeit, jedoch keine kurzfristige Lösung.

Gemeinderat Marco Schwind konnte sich vorstellen das Freibad Montag bis Freitag erst um 12:00 Uhr zu öffnen. Gemeinderat Wolfgang Barth sah ein großes Risiko

beim Ausfall einer Fachkraft. Das Freibad müsse dann geschlossen werden. Vom DLRG kam bisher keine Rückmeldung zu einer Unterstützungsanfrage, stellte der Vorsitzende auf Nachfrage von Gemeinderat Daniel Krull fest. Er werde nochmal nachfragen. Bürgermeister Jenninger unterstrich, dass gute Schwimmer ihre Befähigung als Rettungsschwimmer direkt bei Leonia Krieger erwerben können. Zusätzlich muss der Nachweis über einen Erste-Hilfe-Kurs nicht älter als zwei Jahre vorliegen.

Der Gemeinderat stimmte

e i n s t i m m i g

den vorgeschlagenen Öffnungszeiten (bei ausreichend Personal) zu:

| | |
|----------------------------|---------------------|
| Montag | 13:00 bis 20:00 Uhr |
| Dienstag | 10:00 bis 20:00 Uhr |
| Mittwoch | 10:00 bis 20:00 Uhr |
| Donnerstag | 10:00 bis 20:00 Uhr |
| Freitag (Spätschwimmertag) | 10:00 bis 21:00 Uhr |
| Samstag | 10:00 bis 20:00 Uhr |
| Sonntag | 10:00 bis 20:00 Uhr |

Sollte es die Personalsituation nicht zulassen, gelten folgende Öffnungszeiten:

| | |
|----------------------------|---------------------|
| Montag | 13:00 bis 20:00 Uhr |
| Dienstag | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| Mittwoch | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| Donnerstag | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| Freitag (Spätschwimmertag) | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| Samstag | 11:00 bis 20:00 Uhr |
| Sonntag | 11:00 bis 20:00 Uhr |

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung. Badeende: 15 Minuten vor Schließung. Bei Dauerregen und Lufttemperaturen unter 18 Grad C bleibt das Freibad geschlossen.

Die Öffnungszeiten des Kiosks richten sich nach diesen Öffnungszeiten je eine halbe Stunde versetzt.

§ 34

**2. Freibadsaison 2023 – Festlegung Öffnungszeiten und Eintrittspreise
(Sitzungsvorlage Nr. 2023-024)**

2.2 Festlegung der Eintrittspreise

Seit der Festlegung der Eintrittspreise 2022 sind die Kosten stark gestiegen und durch die laufenden Tarifverhandlungen eine deutliche Steigerung bei den Personalkosten absehbar, unterstrich Bürgermeister Jenninger. Jedoch können die Öffnungszeiten im Freibad nicht garantiert werden. Die Bevölkerung soll sich einen Freibadbesuch weiterhin leisten können. Auch das Sprungbrett ist als Attraktion steht in diesem Jahr nicht zur Verfügung. Deshalb schlägt die Verwaltung vor, die Preise in diesem Jahr nicht zu erhöhen.

Verzehrgutscheine

Der Vorschlag von Gemeinderat Bernd Nachtnebel die Verzehrgutscheine, die Personen mit Erstwohnsitz in Schechingen mit dem Kauf einer Saisonkarte erhalten, von 15 auf 20 Prozent zu erhöhen wurde vom Gemeinderat

m e h r h e i t l i c h mit 4 Zustimmungen, 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen

angenommen.

Ermäßigung Schüler und Studenten

Der Gemeinderat stimmte

m e h r h e i t l i c h mit 4 Zustimmungen, 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

dafür, dass Schüler und Studenten bis zum 25. Lebensjahr ermäßigte Eintrittspreise erhalten.

Saisonkarten Jugendfeuerwehr

Der Gemeinderat stimmte

m e h r h e i t l i c h mit 8 Zustimmungen, und 1 Enthaltungen

für die Ausgabe kostenloser Saisonkarten für aktive Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Eintrittspreise

Der Gemeinderat stimmte

e i n s t i m m i g

den vorgeschlagenen Eintrittspreisen zu:

| Personengruppe | Einzelkarte | Früh- und Abendtarif | Saisonkarte 12er-Karte | |
|--|--------------------|-----------------------------|-------------------------------|----------------|
| Erwachsene (ab 18 Jahren) | 4,00 € | 2,50 € | 80,00 € | 40,00 € |
| Kinder/Jugendliche von 6 - 17 Jahren | 2,50 € | 1,50 € | 50,00 € | 25,00 € |
| Kinder unter 6 Jahren | 0,00 € | 0,00 € | - | - |
| Menschen mit Behinderung (ab 50 % GdB) Schüler/Studenten (bis 25 Jahre) | 2,50 € | 1,50 € | 50,00 € | 25,00 € |

Inhaber des Landesfamilienpasses erhalten die Saisonkarte für das dritte und jedes weitere Kind kostenlos.

Verzehrgutscheine zur Saisonkarte für Personen mit Erstwohnsitz in Schechingen: 16 € Erwachsene / 10 € Ermäßigte.

Für die Freibadsaison im nächsten Jahr soll ein mögliches Saisonkarten-Abo und Frühbucher-Rabatt diskutiert werden.

Abschließend berichtete der Vorsitzende über die aktuell stattfindende Umgestaltung des Freibadkiosks. Dadurch soll das Personal entlastet, Wartezeiten verkürzt, Umsätze gesteigert und die Zufriedenheit der Badebesucher erhöht werden. Es wurden Angebote mehrerer Händler für Speisen und Getränke eingeholt und verglichen. Durch gestiegene Beschaffungspreise sind bei einzelnen Produkten Preisanpassungen notwendig. Die Preise sollen jedoch weiterhin besucherfreundlich gestaltet werden.

§ 35

3. Beschluss über die Stilllegung der Kläranlage Schechingen und Anschluss an die Sammelkläranlage Horn sowie Beitritt zum Zweckverband Abwasserreinigung Leintal (Sitzungsvorlage Nr. 2023-025)

Die aktuelle wasserrechtliche Genehmigung ist bereits mit dem Hinweis versehen, dass die Anlage entweder aufgrund des Anschlusses an die Sammelkläranlage Horn stillzulegen oder alternativ grundlegend auszubauen ist. Bürgermeister Jenninger erläuterte die Ausarbeitung des in Auftrag gegebenen Strukturgutachtens und die verschiedenen Varianten mit dazugehörigem Wirtschaftlichkeitsvergleich. Die Umsetzung einzelner Varianten erfordert den Beitritt zum Zweckverband Abwasserreinigung Leintal. Der Gesetzgeber habe die Anforderungen an den Kläranlagenbetrieb drastisch verschärft, lautete sein Fazit. Diese Verschärfung der Anforderungen wurde mit hohen Zuschüssen für die Aufgabe von kleinen Standorten und dem Zusammenschluss zu größeren, leistungsstärkeren Einheiten verbunden. Baubeginn könnte der Herbst 2025, Fertigstellung im Dezember 2029 sein. Für die Empfehlung der Variante der Verwaltung zählte der Vorsitzende die Kosten (möglichst geringe Gebühren), die Reinigungsleistung (Umweltschutz) und den störungsfreien Betrieb (Technik und Personal) auf. Diese Variante (Gesamtkosten 11.879.000,00 Euro, Zuschuss vom Land in Höhe von 80 Prozent) sieht die Aufgabe der Kläranlagen in Heuchlingen und Schechingen und die Zuführung des Abwassers in die Sammelkläranlage Horn vor. Neben der Errichtung eines Pumpwerkes ist die Errichtung eines Belebungsbeckens erforderlich. Die jährlichen Betriebskosten für die gemeinsame Kläranlage werden mit rd. 782.311,00 Euro beziffert.

Gemeinderat Marco Schwind fragte nach den Kosten für den Beitritt zum Abwasserzweckverband. Diese können im Vorfeld nicht beziffert und müssen vor dem Beitritt verhandelt werden, stellte Bürgermeister Jenninger fest. Die Gemeinde müsste sich in die Bestandswerte der Kläranlage Horn (Restbuchwert) einkaufen.

Um die Chance auf eine Förderung zu erhöhen, habe die Gemeinde die Abwassergebühren drastisch erhöht, bemerkte Gemeinderat Marco Schwind. Es seien jedoch alle gestellten Zuschussanträge abgelehnt worden. Hierzu bemerkte Verbandskämmerer Wilfried Binder, dass interkommunale Zusammenarbeit vorrangig unterstützt und mit hoher Wahrscheinlichkeit gefördert wird. Er erklärte die Vorgehensweise zur Ermittlung der Kosten für die einzelnen Gemeinden.

Der Gemeinderat stimmte

m e h r h e i t l i c h mit 8 Zustimmungen und einer Enthaltung

folgendem Beschlussvorschlag zu:

- 1) Der Gemeinderat beabsichtigt die Stilllegung der Sammelkläranlage Schechingen und den Anschluss der hiesigen Abwasserbeseitigung an die Sammelkläranlage Horn (Variante 3).

- 2) Der Gemeinderat beabsichtigt den Beitritt zum Zweckverband Abwasserbeseitigung Leintal.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, die Modalitäten des Beitritts mit dem Zweckverband zu verhandeln und das Ergebnis dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

§ 36

4. Beratung und Beschluss über die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wegen Abschaffung der unechten Teilortswahl (Sitzungsvorlage Nr. 2023-026)

Er hoffe, dass Leinweiler und die Außengehöfte auch in Zukunft mit Sitz und Stimme im Gemeinderat vertreten sind, betonte der Vorsitzende. In der Vergangenheit hat das Innenministerium den verfassungsrechtlichen Grundsatz der „Gleichheit der Wahl“ bis zu einer Abweichung von 20 Prozent bei den Einwohnerzahlen zwischen den Wahlbezirken als noch erfüllt angesehen. Der Verwaltungsgerichtshof hat die Wahl in Tauberbischofsheim 2019 bereits bei einer geringeren Abweichung für verfassungswidrig erklärt und eine Neuwahl angeordnet.

Die Überprüfung für Schechingen ergab eine Abweichung von 49 Prozent. Die Gleichheit der Wahl ist damit nicht mehr gegeben. Die Gemeinde würde sich im Nachgang der Gemeinderatswahl 2024 dem Risiko einer erfolgreichen Wahlanfechtung aussetzen. Es liege nun an den Wählerinnen und Wählern, ob Leinweiler auch weiterhin im Gremium vertreten sei, stellte Bürgermeister Jenninger fest.

Der Gemeinderat stimmte

m e h r h e i t l i c h mit 6 Zustimmungen, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen

der Änderung der Hauptsatzung zu. Der § 8 Unechte Teilortswahl wird aus der Satzung gestrichen.

5. Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Wolfgang Barth fragte nach, warum der **Straßenendbelag** in der Straße Am Freibad noch nicht aufgebracht worden sei. Es seien noch nicht alle Arbeiten im Zuge des **Breitbandausbaus** abgeschlossen, informierte der Vorsitzende. Es würden noch Spülbohrungen unter der Kreisstraße durchgeführt. Der Endbelag soll jedoch zeitnah an allen fehlenden Stellen noch aufgebracht werden.

6. Anfragen aus der Bürgerschaft

6.1 Parken auf dem Gehweg

Im Amtsblatt solle ein Hinweis zum Thema Parken auf Gehwegen erscheinen, bat ein Bürger. Es könne jederzeit ein Foto mit Datum und Ort an die Bußgeldstelle geschickt werden, bemerkte der Vorsitzende dazu.

6. Anfragen aus der Bürgerschaft

6.2 Stilllegung Kläranlage und Anschluss Sammelkläranlage

Ein anwesender Bürger fragte nach den anfallenden Kosten für die Variante zur Stilllegung der Kläranlage und Anschluss an die Sammelkläranlage. Dafür müsse ein Verteilungsschlüssel für alle beteiligten Kommunen festgelegt und die Höhe eines möglichen Zuschusses berücksichtigt werden. Bürgermeister Jenninger erläuterte nochmals den Wirtschaftlichkeitsvergleich aus TOP 3 und erklärte die Vorgehensweise bei öffentlichen Ausschreibungen.

7. Verschiedenes

7.1 Einschränkung Zufahrt „Nördlicher Schlossgarten“

Im Zuge der Kanalarbeiten zur Erschließung des Neubaugebiets „Nördlicher Schlossgarten“ wird es voraussichtlich im Mai/Juni zu Einschränkungen bei der Zufahrt zur Straße „Am Freibad“ und dem Freibadparkplatz kommen. Es werden Behelfseinfahrten installiert.

GRS 27.04.2023 Ö

§ 39

7. Verschiedenes

7.2 Ortstafel Richtung Holzhausen

Es wurde die Ortstafel Richtung Holzhausen gestohlen. Sachdienliche Hinweise an die Gemeindeverwaltung oder die Polizei werden erbeten.

AZ: 650.412

7. Verschiedenes

7.3 „Dorfrally“ – 50 Jahre Ostalbkreis

Bürgermeister Jenninger lud ein, an der Dorfrally am 7. Mai anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Ostalbkreis“ teilzunehmen und Schechingen sowie seine Vereine und Institutionen zu entdecken. Diese bieten ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken. Für das Gewinnspiel wurden von den Vereinen über 50 Preise zur Verfügung gestellt. Die Abschlussveranstaltung wird von 16:00 bis 18:00 Uhr auf dem Marktplatz stattfinden.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 25.05.2023 statt.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.